

PRESSEMELDUNG

Wie Fluvius dazu beigetragen hat das Smart City Asset Management zu revolutionieren

TALQ-Partner spielen eine wichtige Rolle bei der Weiterentwicklung des Smart City Standards

Piscataway, NJ, USA / Melle, Belgium – 25.10.2023 –

Das TALQ Konsortium, das mit dem Smart City-Protokoll einen globalen Schnittstellenstandard für Smart-City-Applikationen entwickelt hat, unterstreicht den positiven Einfluss von TALQ-Partnern bei der Verbesserung und Erweiterung seiner Spezifikation. Fluvius, ein flämischer Netzbetreiber, hat beispielsweise in den letzten 12 Monaten regelmäßig an TALQ-Treffen und technischen Diskussionen teilgenommen. Durch die fruchtbare Zusammenarbeit wurden die Asset-Management-Funktionen des TALQ-Protokolls verbessert, was zu transformativen Veränderungen der Smart-City-Infrastruktur zum Nutzen von Städten und Gemeinden führt.



Fluvius, verantwortlich für die Verwaltung und Wartung von über 1,2 Millionen Lichtpunkten in ganz Flandern (Belgien), nutzt seine TALQ-Partnerschaft für die regelmäßige Teilnahme an den Treffen der TALQ Requirements Workgroup und für gemeinsame, technische Diskussionen. So erhält das Konsortium nicht nur

wertvolles Feedback aus Endkunden-Perspektive, sondern ermöglicht Partnern auch neue Anforderungen einzubringen und damit die Zukunft des Protokolls mitzugestalten. Die Vorschläge von Fluvius haben dazu beigetragen das Management von Beleuchtungsanlagen auf den neuesten Stand der Technik zu bringen und somit einen effizienten, zuverlässigen und kostengünstigen Betrieb zu ermöglichen.

Eines der Ziele des TALQ-Protokolls ist, die Integration mehrerer Anbieter in ein einziges zentrales Managementsystem (CMS) zu erleichtern, um den Betrieb zu rationalisieren und die Kosten für den Betreiber zu senken. "Der TALQ-Ansatz zur Steuerung und Überwachung interaktiver Straßenleuchten passt hervorragend zu unseren betrieblichen Anforderungen", erklärt Filip

Smets, Expert Materials & Methods bei Fluvius. "Wir sahen jedoch Möglichkeiten die Funktionalitäten für das Beleuchtungsanlagen-Management weiter auszubauen und haben daher einige neue Anforderungen vorgeschlagen. Als TALQ-Partner freuen wir uns, mit unserem Fachwissen einen Beitrag zu leisten."

Wechselseitiger Nutzen im Smart-City-Umfeld

Für TALQ bedeutet die Zusammenarbeit mit Partnern und anderen Experten auf diesem Gebiet den Erhalt wertvoller Endnutzer-Erfahrungsberichte und, wie im konkreten Fall beschrieben, zusätzliches Knowhow im Bereich der Beleuchtungsanlagen-Wirtschaft. Eine klare Win-Win-Situation, da der Input von außerhalb des Konsortiums für die Weiterentwicklung des TALQ-Protokolls für alle Anwender von Nutzen ist. "Das Beleuchtungsanlagen-Management innerhalb der Smart-City-Infrastruktur ist ziemlich komplex. Die Zusammenarbeit mit Partnern wie Fluvius, die selbst ein großes und heterogenes Anlagen-Portfolio verwalten, stellt sicher, dass das TALQ-Protokoll für alle unsere Mitglieder, Partner und Städte geeignet und zukunftsweisend bleibt", sagt Simon Dunkley, Generalsekretär des TALQ-Konsortiums.

Für Fluvius öffnet die Partnerschaft die Tür zur Implementierung eines herstellerunabhängigen Standards. Dieser bedeutet erheblich niedrigere Betriebskosten und Kompatibilität mit zahlreichen Anbietern, was wiederum die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit des Betriebs erhöht.

Durch die Verbindung der umfangreichen Erfahrung im Beleuchtungsanlagen-Management mit der Pionierarbeit TALQs bei der Definition des Smart-City-Protokolls wird der Weg für eine effiziente und nachhaltige Smart-City-Landschaft geebnet. Beide Parteien haben sich einer langfristigen Vision verschrieben, die offene Standards, Herstellerunabhängigkeit und operative Exzellenz fördert, damit Städte weltweit bessere Investitionsentscheidungen treffen können.

Druckfähige Bilddaten stehen zum Download bereit unter <https://www.talq-consortium.org/news/presskit/>

Veranstaltungskalender

IES SALC 2023 Street and Area Lighting Conference, Oct 29 – Nov 1, 2023 in Indianapolis, USA

TALQ Roundtable: The opportunities of interoperability for cities, Nov 6, 2023 in Barcelona, Spain

Smart City Expo World Congress SCEWC 2023, Nov 7 - 9, 2023 in Barcelona, Spain, hall 2 booth E40

About the TALQ Consortium:

Founded in 2012, the TALQ Consortium has established a globally accepted standard for management software interfaces to control and monitor heterogeneous smart city applications. The TALQ Smart City Protocol is a specification for information exchange, suitable for implementation in various products and systems. This way interoperability between Central Management Software (CMS) and Outdoor Device Networks (ODN) from different vendors is enabled, such that a single CMS can control different ODNs in different parts of a city or region.

TALQ is an open industry consortium currently consisting of more than 50 member companies.

About Fluvius:

Fluvius is the Flemish Distribution System Operator (DSO), managing and maintaining over 1.2 million light points, among other assets. Fluvius is committed to providing reliable and sustainable energy distribution solutions.

Press Contacts:

TALQ Consortium

Ms. Eva Jubitz

445 Hoes Lane, Piscataway

NJ 08854, USA

Email eva.jubitz@talq-consortium.org

Internet www.talq-consortium.org

Fluvius Corporate Press Contact

Mr. Björn Verdoodt

Email bjorn.verdoodt@fluvius.be

Internet www.fluvius.be